

Bürgerdialog

Gesundheitsversorgung in Cottbus

Dr. med. Götz Brodermann
Geschäftsführer/Ärztlicher Direktor

Cottbus, 18. Dezember 2018



Agenda

- **Carl-Thiem-Klinikum Cottbus**
- Medizinstrategie und Versorgungsauftrag
- Fachkräftemangel – Hintergründe und Auswirkungen

Ein Blick in die Vergangenheit...



Juni 1885 Gründung der „Chirurgisch-Gynäkologischen Privatklinik“ durch Carl Thiem mit einem Kinder-, vier Mehrbett und zwei Einzelzimmern

November 1890 Eröffnung des „medico-mechanischen Instituts“ mit 63 Betten in Ergänzung der Privatklinik

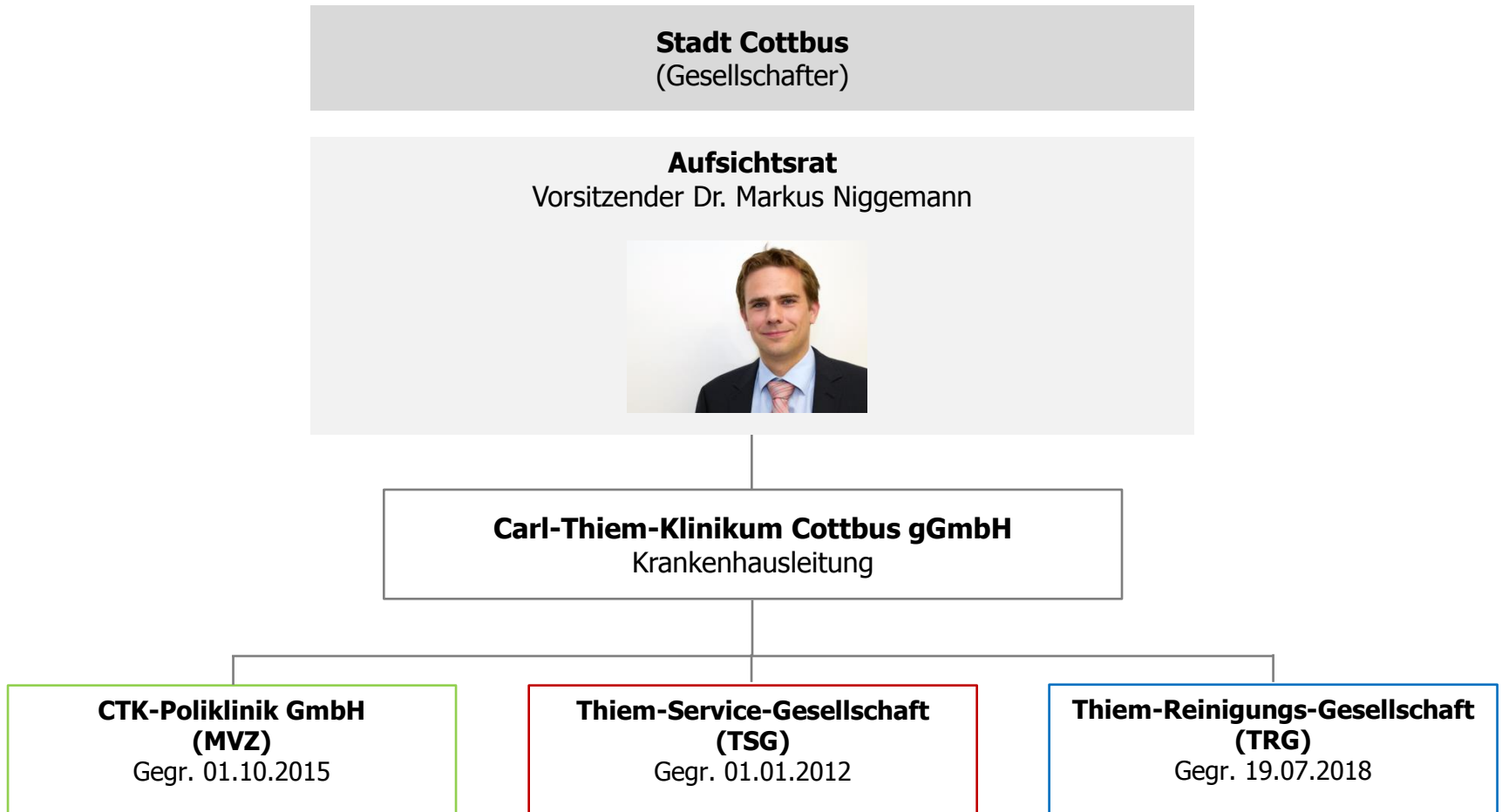


1. April 1914 Carl Thiem eröffnet das „Neue Städtische Krankenhaus“, der Namenszusatz „Vereinigte Städtische und Thiemsche Heilanstalt“ erfolgte zu seinen Ehren, 332 Betten

Allgemeine Informationen

- **Gemeinnützige GmbH** in kommunaler Trägerschaft der Stadt Cottbus
- Haus der **Schwerpunktversorgung** mit dem Anspruch eines Maximalversorgers und nahezu allen medizinischen Disziplinen
- **21 Kliniken** – 2 Departments – 2 Institute – 1 Zentrum
- Verschiedene übergreifende **interdisziplinäre** Zentren
- **1.203 Betten** (voll- und teilstationär)
- Über **2.300 Mitarbeiter** und Auszubildende
- Jährlich werden ca. **45. TSD stationäre** und über **90. TSD ambulante Patienten** behandelt
- **Akademisches Lehrkrankenhaus** der Charité Berlin

Organisationsstruktur



Krankenhausleitung **[NEU ab 01.01.2019]**



Geschäftsführer/Ärztlicher Direktor

Dr. med. Götz Brodermann



Pflegedirektorin

Andrea Stewig-Nitschke



Direktor Finanzen/IT & Digitalisierung

Sebastian Scholl



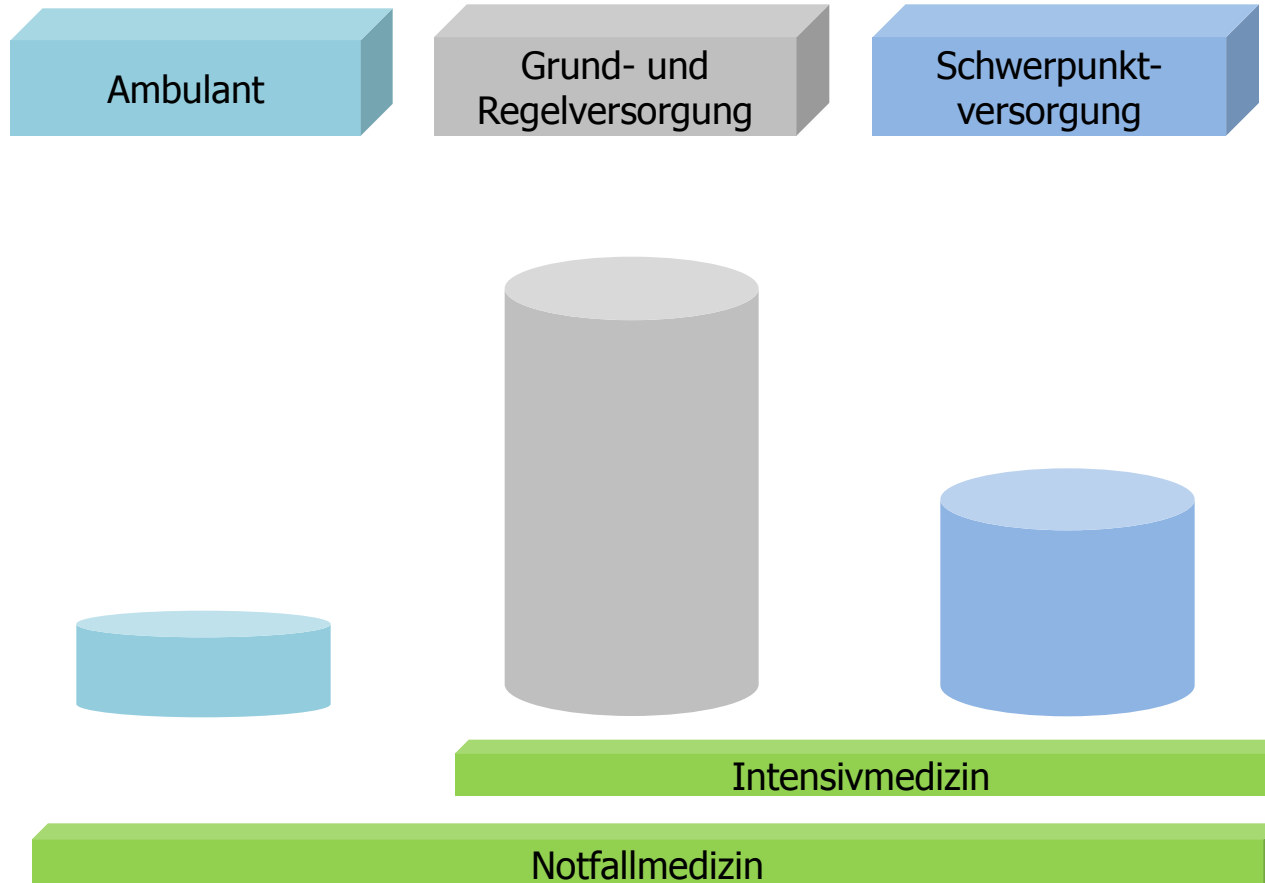
Direktor Personal & Organisation, Akademie

Katrin Lukas

Agenda

- Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
- **Medizinstrategie und Versorgungsauftrag**
- Fachkräftemangel – Hintergründe und Auswirkungen

Medizinstrategie – Versorgungsauftrag



Kliniken in Südbrandenburg – Versorgungsstufen und Bettenzahl

- Krankenhaus der Grundversorgung
- ▲ Krankenhaus der Regelversorgung
- ▲ Krankenhaus der qualifizierten Regelversorgung
- Krankenhaus der Schwerpunktversorgung
- Fachklinikum
- Krankenhaus mit mehreren Standorten



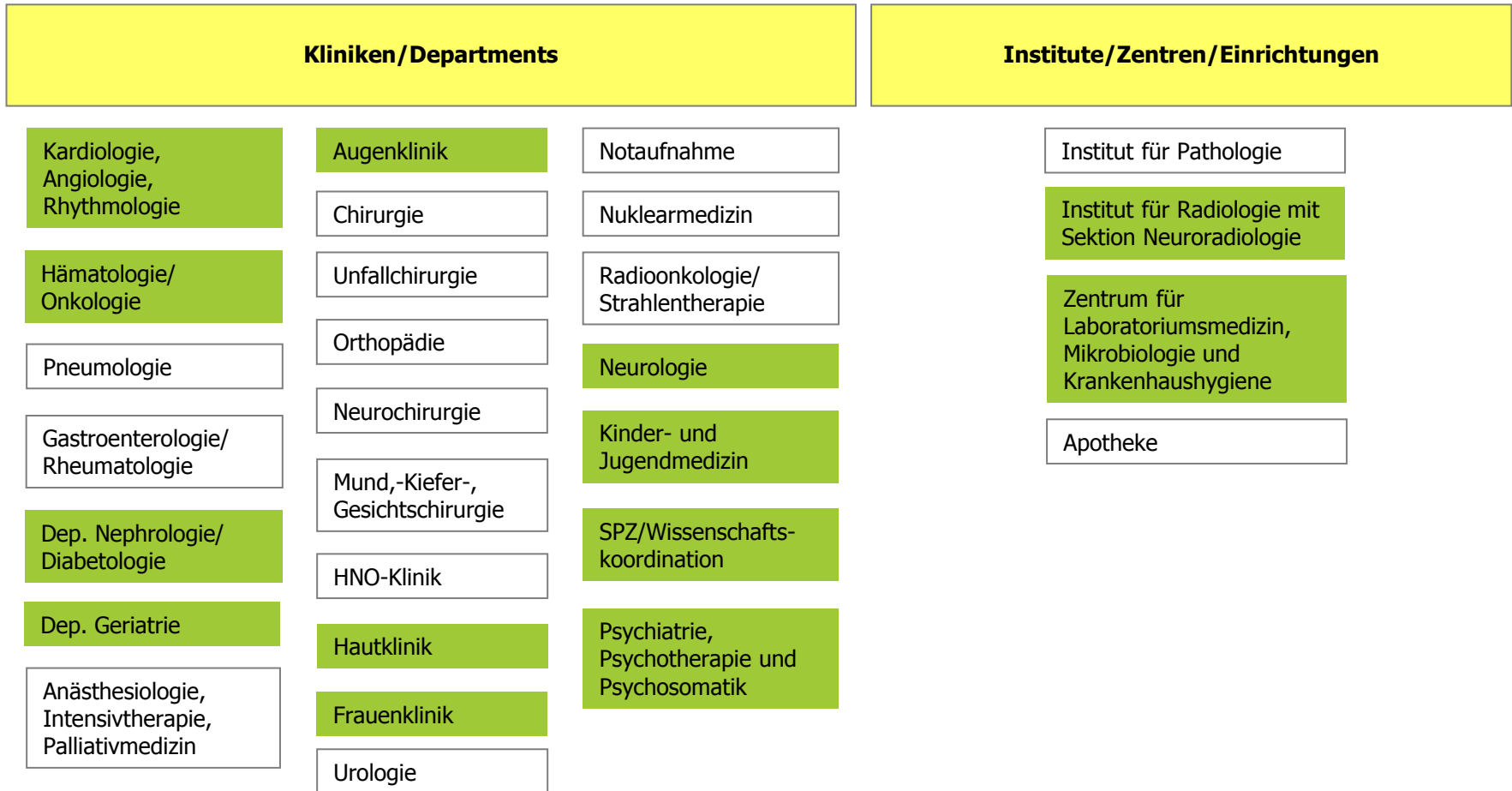
Helios Klinikum Bad Saarow	560 Betten
Klinikum Frankfurt Oder	773 Betten
Krankenhaus Eisenhüttenstadt	279 Betten
Naemi Wilke Stift Guben	151 Betten
Carl-Thiem-Klinikum Cottbus	1.203 Betten
Sana-Herzzentrum Cottbus	84 Betten
Lausitz Klinikum Forst	171 Betten
Krankenhaus Spremberg	195 Betten
Klinikum Niederlausitz	504 Betten
Elbe-Elster-Klinikum	495 Betten
Ev. Krankenhaus Luckau	140 Betten
Spreewaldklinik Lübben	202 Betten

→ Überregionaler Versorgungsauftrag im Einzugsgebiet ca. 450.000 Einwohner (im Umkreis 50km)

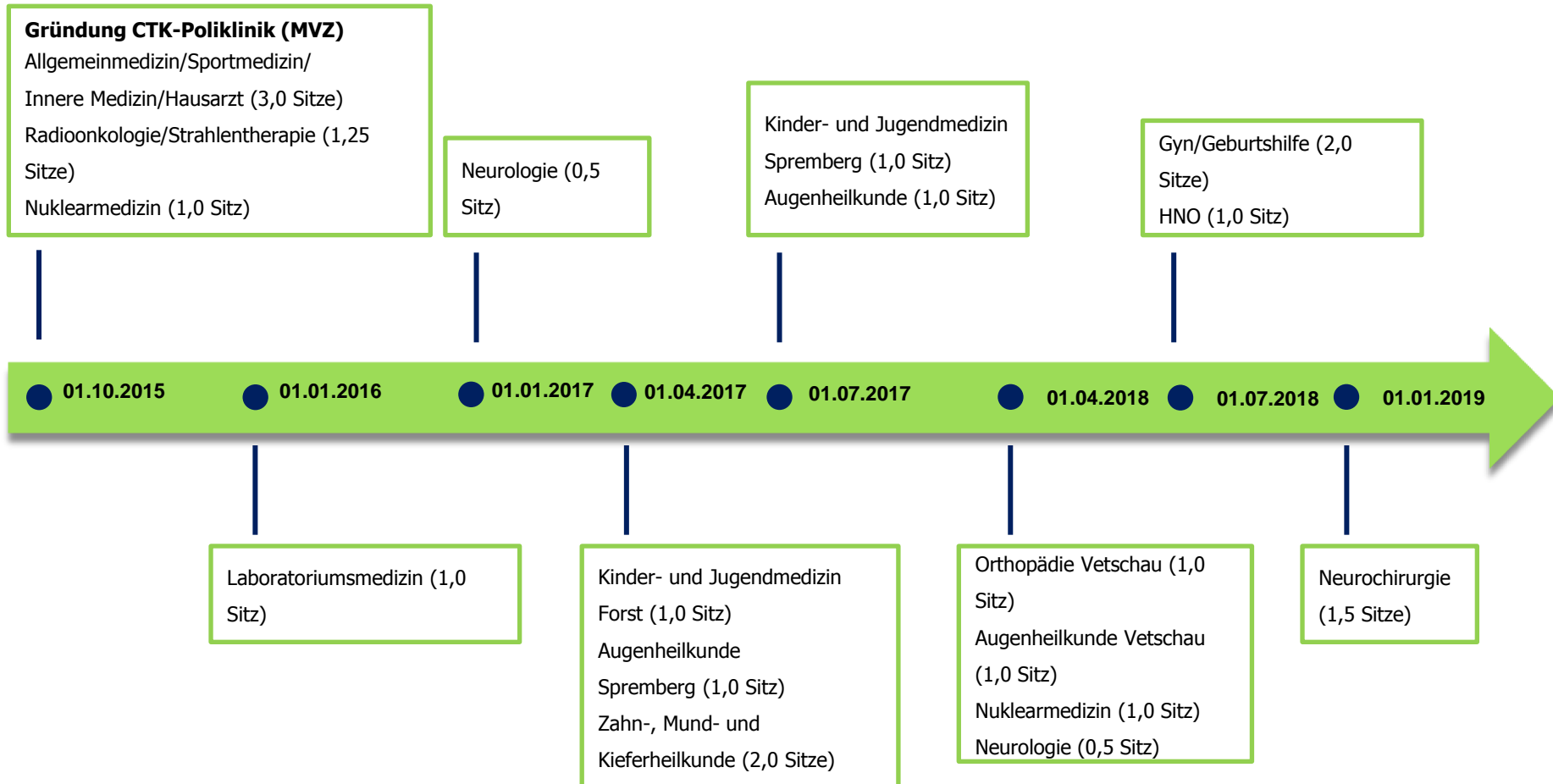
Strategie INTERDISZIPLINÄRE Versorgung durch Zentrenbildung – Zertifizierte Zentren

Onkologie	Notfallmedizin	Gefäßmedizin	Besondere Leistungen
<p>Viszeralonkologisches Zentrum</p> <p><i>Darmkrebszentrum Pankreaskrebszentrum SP GI</i></p>	<p>Überregionales Traumazentrum</p>	<p>Gefäßchirurgie</p> <p>Intervent. Radiologie</p> <p>Angiologie</p>	<p>Perinatalzentrum Level 1</p> <p>Sozialpädiatrisches Zentrum</p> <p>EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung</p>
<p>Prostatakarzinomzentrum <i>SP Urologische Tumore</i></p>	<p>Stroke Unit (Intervent. Neuroradiologie)</p>		
<p>Gynäkologisches Krebszentrum</p>	<p>Chest Pain Unit</p>		<p>Multiple-Sklerose-Zentrum</p>
<p>Kopf-Hals-Tumorzentrum</p>	<p>Wirbelsäulenzentrum</p>	<p>Diabeteszentrum (DDG) für Patienten mit Typ 1- und Typ 2-Diabetes</p>	
<p><i>Brustkrebszentrum</i></p>		<p>Fußzentrum</p>	
<p><i>Hauttumorzentrum</i></p>			

Das medizinisches Leistungsspektrum wird stetig erweitert und wichtige Schlüsselpositionen neu besetzt (seit 2015)

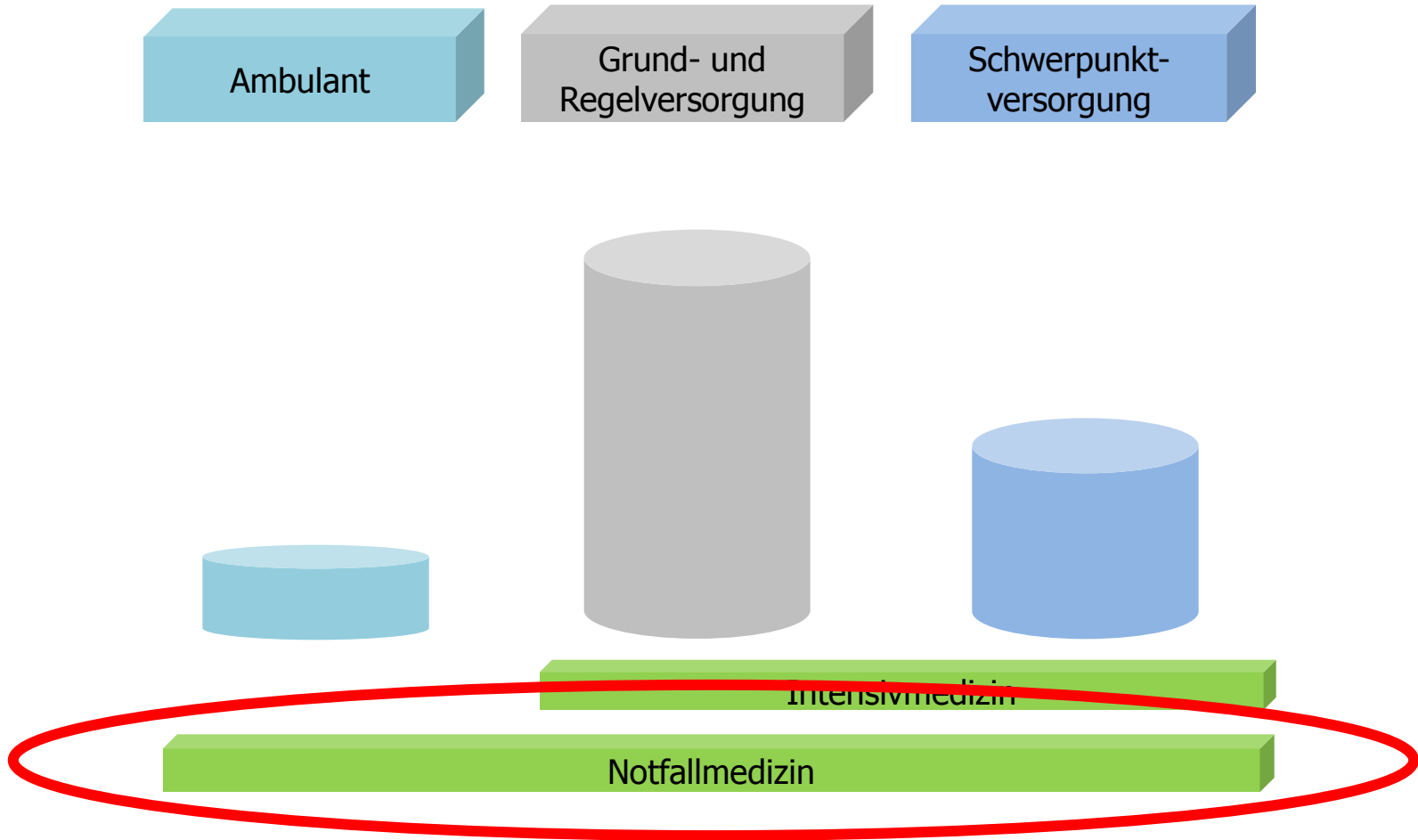


CTK-Poliklinik GmbH (MVZ)



→ **Insgesamt 20,75 Sitze** (Stand zum 01/2019)

Medizinstrategie – Versorgungsauftrag



Notfallversorgung



Neue Notaufnahme seit 2016

Aufgabe: Notfallversorgung von stationären Patienten

Integration der Kassenärztlichen Notfallpraxis in die Notaufnahme

Gemeinsame Anmeldung für gefährliche Patienten !

Agenda

- Carl-Thiem-Klinikum Cottbus
- Medizinstrategie und Versorgungsauftrag
- **Fachkräftemangel – Hintergründe und Auswirkungen**

Fachkräftemangel – Ausgangslage

Experten Humanmedizin

Juni 2018



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Fachkräfte bzw. Spezialisten Gesundheits-, Krankenpflege und Geburtshilfe

Juni 2018



Datenquelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Fachkräftemangel – Ausgangslage und Bedeutung

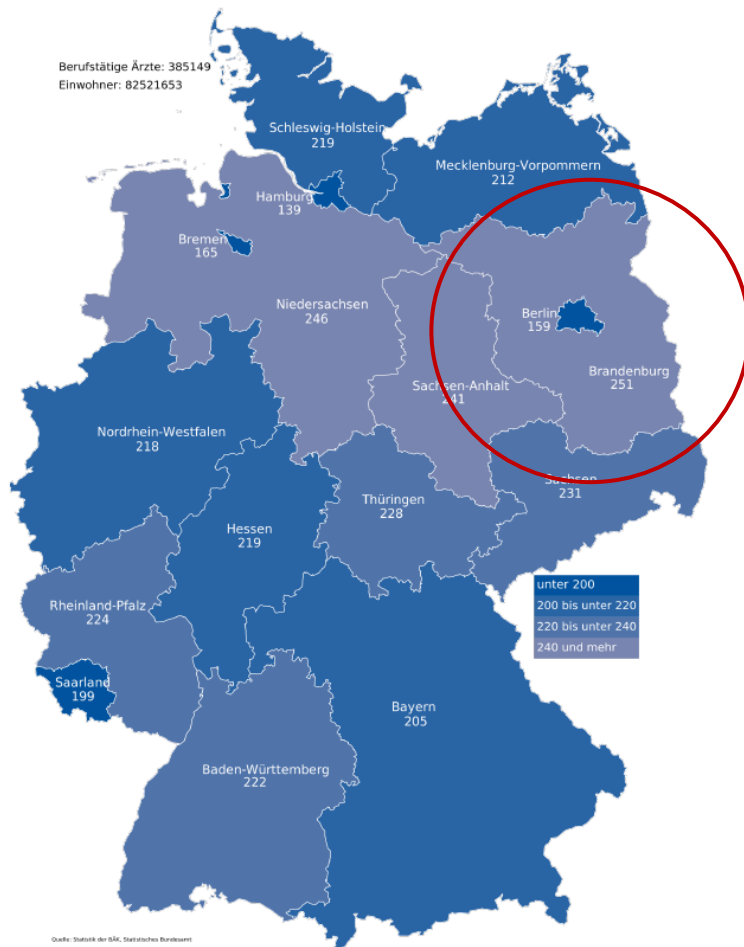


Abb.: Arztdichte in Deutschland (Einwohner je berufstätigen Arzt)

- Zum 31.12.2017 waren 506.014 Ärzte bei den Landesärztekammern in Deutschland gemeldet davon:
 - 385.149 ärztlich tätig
 - 198.500 Ärzte in Kliniken
 - 9.929 berufstätige Ärzte in Brandenburg
 - 5.379 Ärzte in Brandenburger Kliniken
- Im Jahr 2020 werden über 30.000 Arztstellen nicht besetzt sein
- Zunahme der stationären Fallzahlen bis 2030 um mehr als 12 Prozent

Sind wir auf ausländische Ärzte angewiesen?

Ärzte gesamt

323,73 VK

davon ausländische Ärzte

70,3 VK

Anteil von

Fallzahlen

43.957

34.000 Patienten (minus 9537 Pat.)

Betten lt. Landesbettenplan

1.203

Betten pro Arzt

3,71

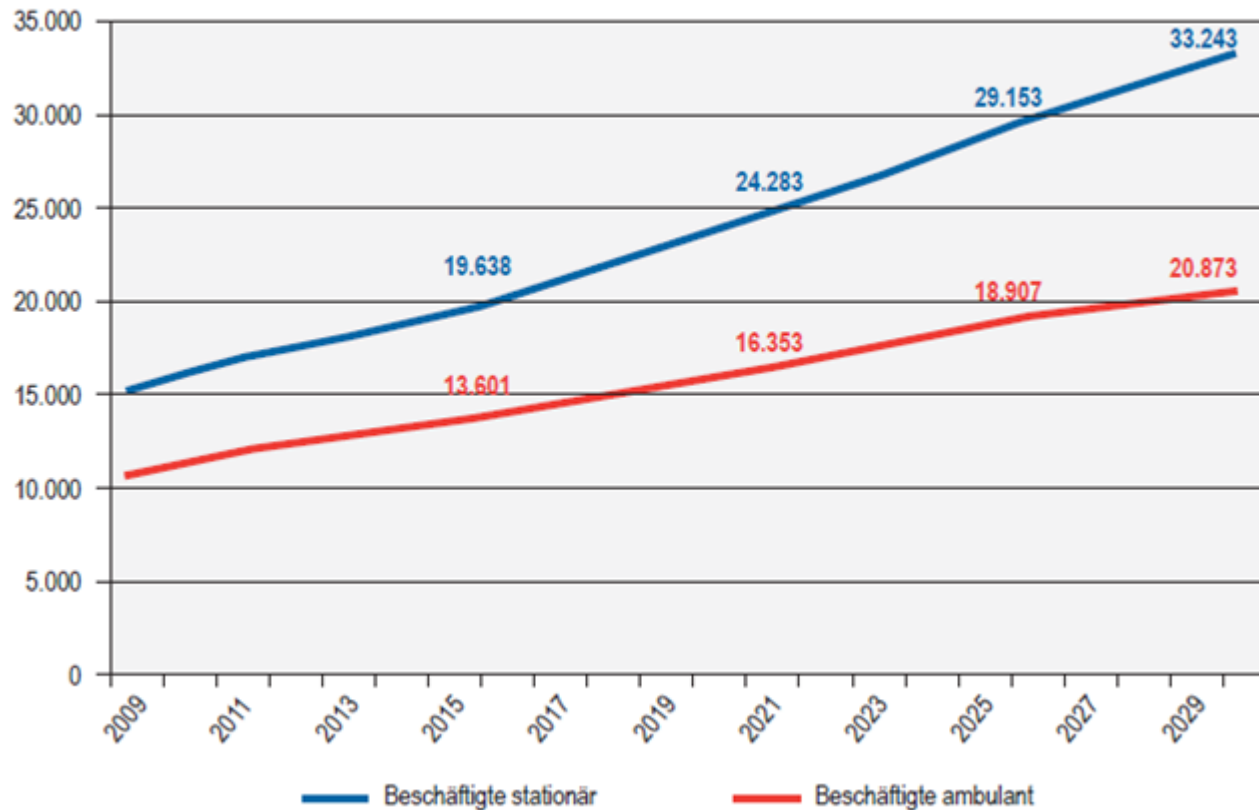
942 Betten (minus 261 Betten)

Qualität bis hin zu Schließung von einzelnen Fachabteilungen

Fachkräftemangel – Ausgangslage und Hintergründe

- Mehrbedarf an pflegerischen Leistungen und Zunahme der Patientenzahlen

Abbildung 3: Personalbedarf in der ambulanten und stationären Pflege in Brandenburg bis 2030



Quelle: http://www.masgf.brandenburg.de/media_fast/4055/fks_pflege_kurz.pdfkeit und Erwerbspersonenpotenzial in Brandenburg bis 2030

Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG) und Pflegepersonaluntergrenzen (PPUG)

- Zur **Behebung** des **Fachkräftemangels** in der **Kranken- und Altenpflege**
- Inkrafttreten voraussichtlich zum 01. Januar 2019
- In Ergänzung ab Januar 2019 zusätzlich **Pflegepersonaluntergrenzen (PPUG)**:
 - **Personalführung** in Bereichen mit besonders hohem Pflegeaufkommen
 - Sogenannte **pflegesensitive Bereiche**
Intensivmedizin; Kardiologie; Unfallchirurgie; Geriatrie
 - Bei **Nichteinhaltung** der Personaluntergrenzen drohen **Vergütungsabschläge**
- Im **CTK** zum jetzigen Stand ein **Personalaufbau** in der **Pflege** von adhoc

18 Vollzeitkräften

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!